

Vorwärts auf allen vieren

Ford | Die Amerikaner setzen in Zukunft verstärkt auf allradgetriebene Fahrzeuge. Die Antriebstechnik soll auch in flottenrelevanten Baureihen Kunden überzeugen.

Foto: Ford



Allrad nur mit Selbstzünder | In Galaxy, Mondeo und S-Max (v.l.) gibt es vier angetriebene Räder ausschließlich mit 150 oder 180 Diesel-PS

Preise netto zzgl. Umsatzsteuer

Überblick | Ausgewählte Allradler von Ford

Mondeo Turnier 2.0 TDCi (150 PS) ab 29.748 Euro
R4/1.997 cm³ | 110 kW/150 PS | 350 Nm/2.000–2.500 U/min | 6-Gang | 10,5 s | 208 km/h | 5,0 D | 131 g/km

Mondeo Turnier 2.0 TDCi (180 PS) ab 32.689 Euro
R4/1.997 cm³ | 132 kW/180 PS | 400 Nm/2.000–2.500 U/min | 6-G.-Aut. | 9,5 s | 216 km/h | 5,4 D | 141 g/km

S-Max 2.0 TDCi (150 PS) ab 31.513 Euro
R4/1.997 cm³ | 110 kW/150 PS | 350 Nm/2.000–2.500 U/min | 6-Gang | 12,1 s | 196 km/h | 5,8 D | 139 g/km

S-Max 2.0 TDCi (180 PS) ab 34.454 Euro
R4/1.997 cm³ | 132 kW/180 PS | 400 Nm/2.000–2.500 U/min | 6-G.-Aut. | 10,5 s | 206 km/h | 5,8 D | 149 g/km

Ranger Doppelkabine 2.2 TDCi ab 28.300 Euro
R4/2.198 cm³ | 118 kW/160 PS | 385 Nm/k.A. U/min | 6-Gang | 12,3 s | 175 km/h | 7,1 D | 185 g/km

Anzeige

— Ford sieht Potenzial im Allrad-Markt: 2016 möchten die Amerikaner in Europa 139.000 Autos mit Vierradantrieb verkaufen. Im Vergleich zu 2014 wäre das nach Angaben des Herstellers eine Steigerung von rund 120 Prozent. Acht Baureihen mit permanentem oder zuschaltbarem Allradantrieb sollen dieses Ziel unterstützen.

Stufenlose Leistungsverteilung | Der Allradantrieb des SUVs Kuga, des Mittelklasslers Mondeo, der Vans S-Max und Galaxy sowie des Transporters Transit verteilt die Kraft stufenlos vom reinen Frontantrieb bis hin zum Allradantrieb mit 50-zu-50-Verteilung auf Vorder- und Hinterachse. Diese Technik nutzt auch das neue große Ford-SUV Edge, das mit 180 oder 210 Diesel-PS ab Juni bei den Ford-Händlern steht. Allradantrieb ist im Edge immer an Bord, beim stärkeren Diesel zudem ein Sechsgang-Direktschaltgetriebe.

Zuschaltbarer Allradantrieb | Anders als bei Kuga, Mondeo, S-Max und Co. ist der Allradantrieb im Ranger manuell zuschaltbar. In dem Pick-up, der Anfang 2016 in überarbeiteter Form auf den Markt kommt, kann der Fahrer den Vorderachsenantrieb bis zu einer Geschwindigkeit von 120 km/h mittels Drehschalter in der Mittelkonsole zuschalten. Die Geländegängigkeit bei starken Anstiegen oder Gefällen unterstützt hier eine Getriebeuntersetzung. | cfm

Foto: Ford



Neuzugänge | Neben dem bekannten Kuga (l.) fahren 2016 das größere SUV Edge (Mitte) sowie der geliftete Pick-up Ranger vor



wash-app

**Sauberer Fuhrpark.
Sauberer Auftritt.
Saubere Rabatte.**

Glänzen Sie mit günstigen Preisen
und unserem deutschlandweiten
Washstraßen-Netz.

Jetzt Informationen anfordern!
info@meine-waschstrasse.de

www.meine-waschstrasse.de